


Stellwerk GmbH  
Am Sägewerk 3,


88255 Baienfurt-Niederbiegen, Deutschland  
PHONE: +49-(0)751-56 030-27


#### Digitale Eingänge DI-10AC-0105


Digitales Eingangsmodul zum Anschluss von bis zu 10 Sensoren bzw. Taster 230 V für Universal-Rastfuß 35 mm - Tragschienen nach EN 60715.


#### Warnhinweise:


 Das Gerät ist Teil der elektrischen Gebäudeinstallation. Bei Planung und Installation sind die einschlägigen nationalen Normen und Richtlinien zu beachten.


 Arbeiten am 230 V - Netz dürfen nur von einer Elektrofachkraft (nach VDE 0100) durchgeführt werden. Dabei sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften zu beachten.

 **Vorsicht: Lebensgefahr durch Stromschlag!** Zur Vermeidung eines elektrischen Schlages muss vor Beginn der Arbeiten die Netzspannung getrennt werden.


 Betreiben Sie das Gerät nur in Innenräumen und vermeiden Sie den Einfluss von Feuchtigkeit, Staub sowie Sonnen- oder anderer Wärmestrahlung.


 Belasten Sie das Gerät nur bis zur angegebenen Leistungsgrenze. Eine Überbelastung kann zur Zerstörung des Gerätes, zu einem Brand und zu einem elektrischen Schlag führen.

 Öffnen Sie das Gerät nicht. Das Öffnen des Gerätes birgt die Gefahr eines Stromschlages.

 Beachten Sie beim Anschluss an die Geräteklemmen die hierfür zulässigen Leistungen und Leitungsquerschnitte (siehe Technische Daten).

#### Installation:

 Beachten Sie die Installationsvorschriften für Installationen in Verteilersystemen sowie die im Abschnitt „Warnhinweise“ genannten Hinweise. Beachten Sie die Installationsanleitungen von Zubehörteilen (z. B. Netzteil).

 Bei diesem Gerät muss für die externen Stromkreise außerhalb der Einrichtung eine leicht zugängliche Trennvorrichtung vorhanden sein um eine sichere Trennung vom Netz sicherzustellen (z.B. zweipolige Schalter oder Sicherungsautomaten).

1. Schalten Sie die Spannungsversorgung und das Bussystem ab.
2. Fügen Sie ein zusätzliches H-Bus-Modul in die Hutschiene ein.
3. Stecken Sie das Modul auf die Hutschiene und achten Sie darauf, dass alle Kontakte richtig verbunden sind.
4. Schließen den Neutralleiter an die mit „N“ gekennzeichneten Klemmen an. Falls Eingangsklemmen oben und unten verwendet werden sollen, muss der Nullleiter an beiden Seiten (oben und unten) angeschlossen werden.
5. Schließen Sie die Eingangssignale an die Anschlüsse 1 - 10 an.

#### LEDs:

Die Leds auf dem Modul zeigen den aktuellen Status an:

**P:** Stromversorgung über den HBus

**S:** Rot: Die Verbindung zum IONode über den HBus ist fehlerhaft

Grün: Keine Fehler auf dem HBus

**E:** Error: Es liegt ein Fehler vor

#### Funktion:

Das Eingangsmodul dient zur Erfassung von digitalen Signalen (z.B. von Lichttastern, Sensoren oder Bewegungsmeldern). Die Signale werden über ein Master Modul (z.B. MN-2E2R-0105) an die Stellwerk Steuerung weitergeleitet, um dort Aktionen auslösen zu können.

#### Achten Sie auch auf die Anschlusskizze auf der Rückseite!

#### Anschlüsse:

<b>N</b>	Anschlussklemme für den Neutralleiter aus dem 230 V Netz. Beachten Sie, dass der obere Leiter für die oberen und der untere Leiter für die unteren Eingänge anzuschließen ist.
<b>Klemmen 1 – 10</b>	Klemmen für die von den Sensoren kommenden Außenleiter.

#### Technische Daten:

##### Allgemein

Versorgungsspannung $U_B$	10 – 30 V DC (über H-Bus)
Max. Stromaufnahme	50 mA
Max. Leistungsaufnahme	0,3 W
Signalspannung an den Eingängen	80 – 250 V AC
Platzbedarf im Verteilerkasten	2 TE
Eingänge	10
Potentialgruppen	2
Gehäuseabmessungen	89,7 mm x 35,6 mm x 62,2 mm
Betriebstemperatur	- 45°C - + 65°C
Relative Feuchte	85 % ohne Betauung

##### Anschlussklemmen

Anschluss gemäß Norm	EN-VDE
Bemessungsspannung (III/3)	250 V
Nennquerschnitt	2,5 mm <sup>2</sup>
Abisolierlänge	6,5 mm <sup>2</sup>
Leiterquerschnitt starr/flexibel min.	0,2 mm <sup>2</sup>
Leiterquerschnitt starr max.	2,5 mm <sup>2</sup>
Leiterquerschnitt flexibel max.	2,5 mm <sup>2</sup>
Leiterquerschnitt flexibel mit Aderhülle min.	0,25 mm <sup>2</sup>
Leiterquerschnitt flexibel mit Aderhülle max.	2,5 mm <sup>2</sup>
Brennbarkeitsklasse nach UL 94	V0

